

# Inhalt

Abbildungsverzeichnis .....	11
Tabellenverzeichnis .....	13
Abkürzungsverzeichnis .....	14
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>15</b>
<b>2 Rahmenbedingungen des Projektes .....</b>	<b>23</b>
2.1 Modellregion .....	24
2.1.1 Ländliche Region Ostfriesland .....	24
2.1.2 Modellregion Landkreis Aurich .....	25
2.1.3 Projektstandort Marienhafen .....	27
2.2 Altersstruktur der Region .....	31
2.3 Pflegebedürftigkeit und Pflegebedarf in der Region .....	33
2.4 Regionale Versorgungsstrukturen .....	38
2.5 Kulturelle Angebote für ältere Menschen .....	39
<b>3 Theoretische Grundlegung .....</b>	<b>43</b>
3.1 Alter(n) .....	44
3.1.1 Institutionalisierte Lebenslauf-/Lebenslaufperspektive .....	44
3.1.2 Lebenszyklus- Entwicklungsstadien im Alter .....	47
3.1.3 Altern im Konstrukt von Altersbildern .....	48
3.2 Lebensqualität im Alter .....	53
3.3 Werte- und Normensysteme und Alter(n) .....	58
3.4 Altern und Gesundheit .....	66
3.4.1 Erwerbstätigkeit und Gesundheit im Rahmen der Altenarbeit .....	69
3.4.2 Saluto- und Pathogenese .....	70
3.4.3 Betriebliches Gesundheitsmanagement und Betriebliche Gesundheitsförderung .....	73
3.4.4 Lernende, gesunde Organisation .....	74
3.4.5 Empowerment .....	75
3.4.6 „Burn out“ .....	77
3.5 Partizipation .....	79
3.5.1 Grundfähigkeiten des Menschen .....	80

3.5.2	Partizipation als Argumentationsfigur im Kontext der Charta der Rechte hilfs- und pflegebedürftiger Menschen .....	83
3.5.3	Das Prozess-Handlungsmodell .....	86
3.6	Wohnen im Alter .....	92
3.6.1	Umzugsgründe .....	93
3.6.2	Wohnwünsche und Wohnformen .....	94
3.6.3	Territoriales Wohnumfeld .....	99
<b>4</b>	<b>Prozessentwicklung und Aktivitäten in den Untersuchungsfeldern .....</b>	<b>103</b>
4.1	Untersuchungsfeld Alternative Wohn- und Versorgungsformen .....	104
4.1.1	Gesetzliche Entwicklungen in Bezug auf das Forschungsfeld ....	104
4.1.2	Aktivitäten im Kontext der alternativen Wohnform .....	109
4.1.3	Öffentlichkeitsarbeit .....	111
4.2	Untersuchungsfeld ambulanter Pflegedienst .....	111
4.2.1	Organisationsentwicklung .....	112
4.2.2	Vernetzung und Kooperation .....	115
4.2.2.1	Netzwerk und Kooperation <i>ambulant helfen</i> .....	115
4.2.2.2	Netzwerkaufbau im Forschungsfeld .....	119
<b>5</b>	<b>Wissenschaftliche Begleitung und Methodik .....</b>	<b>123</b>
5.1	Partizipative Evaluation und wissenschaftliche Begleitung .....	123
5.2	Forschungsdesign und Methodik .....	125
5.2.1	Forschungsziele und -bereiche .....	126
5.2.2	Überblick angewandter quantitativer und qualitativer Methoden	127
5.3	Öffentlichkeitsarbeit .....	130
5.3.1	Internetpräsenz .....	131
5.3.2	Kongresse und Tagungen .....	131
5.3.3	Presseartikel .....	132
5.3.4	Publikationen .....	134
<b>6</b>	<b>Ergebnisse .....</b>	<b>137</b>
6.1	Untersuchungsfeld Alternative Wohn- und Versorgungsformen .....	137
6.1.1	Entstehung des alternativen Wohnangebotes .....	138
6.1.2	Merkmalbestimmung Wohnform Untersuchungsfeld .....	140
6.1.2.1	Merkmale aus der Gruppierung Normalwohnungen/ -häuser .....	141
6.1.2.2	Merkmale aus der Gruppierung moderne bzw. Sonderwohnformen .....	141
6.1.3	Rechtliche Abgrenzung Grundformspezifizierung .....	145
6.1.4	Freizeit- und Versorgungslagen in der alternativen Wohnform ..	150

6.1.4.1	Bedarfs- und Versorgungslagen von älteren Mietern mit Demenz .....	151
6.1.5	Veränderung der Bewohnerstrukturen in der Projektlaufzeit .....	153
6.1.6	Professionelle Altenarbeit durch das Prozess- Handlungsmodell (Lowy) .....	158
6.1.7	Vorstellung über das Leben im Alter .....	163
6.1.7.1	Partikuläre Darstellung der Ergebnisse entlang des Lebenszyklus .....	165
6.1.7.2	Grundtendenzen .....	198
6.1.8	Kundenbetreuungskonzept (Entwicklung 2013-2016) .....	206
6.2	Untersuchungsfeld ambulanter Pflegedienst .....	212
6.2.1	Personelle Ressourcen und Fluktuation .....	213
6.2.2	Gesamtüberblick Krankheitsstände .....	216
6.2.3	Bestehende Instrumente zur Personalführung .....	217
6.2.4	Gesundheitssensible bio-psycho-soziale Maßnahmen und Strukturen .....	218
6.2.5	Neue Instrumente zur gesundheitsförderlichen Personalentwicklung .....	219
6.3	Hochschul-Praxistransfer .....	221
6.3.1	Qualitätszirkel im Forschungskontext .....	221
6.3.2	Etablierung der Forschung im Hochschulkontext .....	227
6.3.2.1	Vorstellung der Forschung in Seminaren, Forschungswerkstätten, Workshops .....	228
6.3.2.2	Unterstützung durch studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte seit Projektbeginn .....	230
6.3.2.3	Reflexion und Nutzung der Forschungsergebnisse im Praxisteam .....	230
6.3.2.4	Möglichkeiten im Forschungsfeld Studienleistungen zu erarbeiten .....	231
6.3.3	Kooperation HS Emden/Leer mit <i>ambulant helfen</i> als Praxisstelle für praktische Arbeit im Fachbereich SAG .....	232
6.3.4	Studentische Arbeiten im Kontext der Untersuchungsfelder .....	232
6.3.4.1	Autor René Ahlers – Forschungsprojekt im MA-Studiengang .....	232
6.3.4.2	Autorin Katrin Jakobi – Bachelorarbeit .....	234
6.3.4.3	Autorin Meike Panknin-Rah (Masterarbeit-Exposé) .....	237
7	<b>Zusammenfassung der Ergebnisse</b> .....	<b>243</b>
7.1	Prozessentwicklung U1/U2 im Kontext der Forschungsansprüche ....	244
7.2	Prozessentwicklungen im Hochschul-Praxistransfer .....	269

<b>8 Reflexion, Nachhaltigkeit, Ausblick .....</b>	<b>275</b>
Kontakt .....	285
Literaturverzeichnis .....	287
Bildnachweis .....	300
Anhang .....	301